**Nichtamtliche Lesefassung**

Diese Ordnung wurde in der vorliegenden Form nicht zusammenhängend veröffentlicht. Diese Veröffentlichung soll als Service für die Studierenden und sonstigen Mitglieder der Hochschule Stralsund die Ordnung und ihre Änderungssatzungen zusammengefasst darstellen.

Rechtlich verbindlich ist der auf der Homepage der Hochschule veröffentlichte Text der Fachprüfungs- bzw. Studienordnung und der jeweiligen Änderungssatzungen.

# Fachprüfungsordnung des Bachelor-Studienganges International Management Studies in the Baltic Sea Region (BMS) der Hochschule Stralsund

**vom 09. Mai 2022**
in der Fassung der zweiten Satzung zur Änderung vom 19. November 2025

**Änderungen durch die zweite Änderungssatzung vom 19. November 2025** (veröffentlicht auf der Homepage am 19.11. 2025, gültig ab dem Sommersemester 2026)**:**

1. § 10 Absatz 2 wird ersatzlos gestrichen und neu gefasst (Anpassung der Prüfungsarten in den jeweiligen Modulen & Gewichtung der Abschlussarbeit).
2. § 10 Absatz 6 wird neu gefasst (Alternative Prüfungsarten)

Aufgrund von § 2 Absatz 1 in Verbindung mit § 38 Absatz 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Mecklenburg-Vorpommern (Landeshochschulgesetz – LHG M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Januar 2011 (GVOBl. M-V S. 18), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21. Juni 2021 (GVOBl. M-V S. 1018), erlässt die Hochschule Stralsund die folgende Änderungssatzung für die Fachprüfungsordnung des Bachelorstudienganges International Management in the Baltic Sea Region (BMS):

## Inhaltsverzeichnis

**Abschnitt 1 Geltungsbereich, Studienvoraussetzungen und –struktur** ..... 3

§ 1 Geltungsbereich ..... 3
§ 2 Zugangsvoraussetzungen ..... 3
§ 3 Dauer und Gliederung des Studiums ..... 3

**Abschnitt 2 Prüfungen, Gesamtnote und Abschlussgrad** ..... 4

§ 4 Unterrichts- und Prüfungssprache ..... 4
§ 5 Arten von Prüfungsleistungen ..... 4
§ 6 Klausuren mit experimenteller Arbeit ..... 4
§ 6a Klausuren mit experimenteller Arbeit ..... 4
§ 7 Wiederholungen von Prüfungen ..... 5
§ 8 Auslandsregelungen ..... 5
§ 9 Bachelor-Thesis und Kolloquium ..... 6
§ 10 Modulprüfungen, Voraussetzungen, Bewertung und ECTS-Punkte der Module . 7
§ 11 Gesamtnote der Bachelor-Prüfung ..... 15
§ 12 Abschlussgrad ..... 16
§ 13 Zeugnis und Urkunde ..... 16

**Abschnitt 3 Schlussbestimmungen** ..... 16

§ 14 Übergangsbestimmungen ..... 16
§ 15 Inkrafttreten ..... 16

## Abschnitt 1
## Geltungsbereich, Studienvoraussetzungen und –struktur

### § 1
### Geltungsbereich

Diese Fachprüfungsordnung regelt das Studium und das Prüfungsverfahren im Bachelorstudiengang International Management Studies in the Baltic Sea Region (BMS). Für alle in der vorliegenden Ordnung nicht geregelten Prüfungsangelegenheiten gilt die Rahmenprüfungsordnung der Hochschule Stralsund vom 24. Oktober 2012, (Mittl.bl. BM M-V Nr. 12/2012, S. 1146), zuletzt geändert durch die 8. Satzung zur Änderung der Rahmenprüfungsordnung der Hochschule Stralsund vom 21. Januar 2021 (veröffentlicht auf der Homepage der Hochschule Stralsund), unmittelbar.

### § 2
### Zugangsvoraussetzungen

(1) Der Zugang zum Bachelorstudiengang International Management Studies in the Baltic Sea Region (BMS) wird durch §§ 17 bis 20 des Landeshochschulgesetzes geregelt.

(2) Ist der Bachelorstudiengang zulassungsbeschränkt, gilt die Satzung für die Durchführung des hochschuleigenen Auswahlverfahrens.

(3) Ausländische Studienbewerberinnen und Studienbewerber müssen ausreichende Englischkenntnisse für eine Zulassung im Bachelor-Studiengang nachweisen. Diese Kenntnisse müssen dem Niveau B2 nach dem gemeinsamen europäischen Referenzrahmen für Sprachen entsprechen und nachgewiesen werden. Es gelten für den Nachweis durch Zertifikate und dessen Entbehrlichkeit die Regelungen von § 5 Absatz 2 Nr. 5 der Immatrikulationsordnung der Fachhochschule Stralsund in der jeweils geltenden Fassung.

Bewerberinnen und Bewerber müssen keine der o.g. Zertifikate einreichen, soweit die Immatrikulationsordnung dies bestimmt.

### § 3
### Dauer und Gliederung des Studiums

(1) Die Zeit, in der in der Regel das Studium mit dem Bachelor International Management Studies in the Baltic Sea Region (BMS) als berufsqualifizierenden Abschluss beendet werden kann (Regelstudienzeit), beträgt acht Fachsemester. Sie umfasst ein praktisches und sieben theoretische Studiensemester sowie die Prüfungen einschließlich der Bachelor-Thesis und des Kolloquiums.

(2) Das praktische Studiensemester (Internship semester) liegt in der Regel im siebten Fachsemester. Es ist ein in das Studium integrierter, von der Hochschule Stralsund geregelter, inhaltlich bestimmter, betreuter Ausbildungsabschnitt, der in der

Regel in einem Betrieb oder in einer anderen Einrichtung der Berufspraxis mit einem Umfang von mindestens 21 Wochen abgeleistet wird. Die inhaltliche Gestaltung und die fachlichen Anforderungen für das praktische Studiensemester regelt die Praktikantenrichtlinie (Anlage 1 der Studienordnung).

(3) Der Gesamtumfang, der zum erfolgreichen Abschluss des Studiums führt, beträgt 240 ECTS-Punkte.

(4) Das letzte Studiensemester (das achte Fachsemester) dient vorrangig der Anfertigung der Bachelor-Thesis sowie dem Kolloquium nach Maßgabe von §§ 24 - 27 der Rahmenprüfungsordnung der Hochschule Stralsund und von § 9 dieser Fachprüfungsordnung.

(5) Die Module des 8. Fachsemesters sind jedes Semester anzubieten.

## Abschnitt 2
## Prüfungen, Gesamtnote und Abschlussgrad

### § 4
### Unterrichts- und Prüfungssprache

Die Module und die dazugehörigen Prüfungen finden regelmäßig in englischer Sprache statt. Spezielle Regelungen zur Bachelor-Thesis und Kolloquium sind im § 9 dieser Fachprüfungsordnung geregelt.

### § 5
### Arten von Prüfungsleistungen

(1) Die Arten der Prüfungsleistungen sind in § 9 Absatz 2 der Rahmenprüfungsordnung der Hochschule Stralsund festgelegt.

(2) Als sonstige Prüfungsleistung gilt, Klausuren mit experimenteller Arbeit (siehe § 6). Diese Prüfungsleistung wird in der Regel begleitend zur jeweiligen Lehrveranstaltung nur in dem Semester angeboten, in dem die jeweilige Lehrveranstaltung stattfindet.

### § 6
### Klausuren mit experimenteller Arbeit

(1) Für Klausuren als Prüfungsform gilt § 11 der Rahmenprüfungsordnung der Hochschule Stralsund. Die Regelungen zum Teil der Prüfungsleistung „experimentelle Arbeiten“ (EA) werden in Absatz 2 getroffen.

(2) Durch „experimentelle Arbeiten“ (EA) soll die Kandidatin oder der Kandidat nachweisen, dass sie/er Praxis und Theorie des Lehrgebietes verbinden und eine praxisorientierte Aufgabenstellung bearbeiten kann. Experimentelle Arbeiten können als Teamarbeiten vergeben werden. Konkrete Formen einer experimentellen Arbeit sind u. a.: Projekte, Übungsblätter, Computerprogramme, Vorträge, Rollenspiele, Belegarbeiten, Videobeiträge, Laborversuche.

(3) Die/der Lehrverantwortliche verteilt die Aufgabenstellung sowie die Gewichtung der experimentellen Arbeit in den ersten Wochen der Vorlesungszeit oder vorlesungsbegleitend an die Kandidatinnen und Kandidaten und gibt den Endtermin der Bearbeitung bzw. den Abgabetermin bekannt. Die Aufgabenstellung ist so abzufassen, dass die „experimentelle Arbeit“ mit dem in § 10 angegebenen Arbeitsaufwand (Workload) bewältigt werden kann.

(4) Wenn die Benotung der „experimentellen Arbeit“ bei Teamarbeiten für die einzelnen Teammitglieder unterschiedlich ausfällt, muss die Benotung den Teammitgliedern von der/dem Lehrverantwortlichen begründet werden.

## § 6a
## Klausuren mit Übungsschein

(1) Für Klausuren als Prüfungsform gilt § 11 der Rahmenprüfungsordnung der Hochschule Stralsund. Bei einer Klausur mit Übungsschein ist es darüber hinaus vorgesehen, dass ein Teil der Prüfungsleistung bereits semesterbegleitend in Zusammenhang mit der zugehörigen Lehrveranstaltung in der Vorlesungszeit erbracht wird. Dies wird durch einen Übungsschein nachgewiesen.

(2) Übungsscheine werden vergeben u.a. für Lösungen von Übungsaufgaben, Laborversuche, Computerprogramme oder Kurzvorträge. Art, Umfang und Gewichtung des Übungsscheines sind von der/dem Lehrverantwortlichen spätestens in der zweiten Woche der Vorlesungszeit bekannt zu geben.

## § 7
## Wiederholungen von Prüfungen

(1) Die Regelungen der Wiederholungsprüfungen sind in § 21 der Rahmenprüfungsordnung der Hochschule Stralsund festgelegt. Im Falle einer Wiederholung ist die laut Prüfungsangebot (§ 10 Absatz 6) festgelegte Prüfungsart rechtsgültig.

## § 8
## Auslandsregelungen

(1) Wahlweise können ein oder mehrere Studiensemester an einer ausländischen Hochschule absolviert werden.

(2) Bei der Absolvierung eines theoretischen Studiensemesters muss ein Umfang von 25 - 30 ECTS-Punkten nachgewiesen werden. Über Ausnahmen der geforderten ECTS-Punkte entscheidet der Prüfungsausschuss.

(3) Das praktische oder ein theoretisches Studiensemester muss im Ausland absolviert werden. Ausgenommen von dieser Regelung können beispielsweise Studierende sein, die ein Kind unter 18 Jahren oder eine pflegebedürftige Person aus dem Kreis der sonstigen Angehörigen betreuen oder pflegen. Diese Ausnahmeregelung bedarf der Einzelprüfung über einen schriftlichen Antrag an den

Prüfungsausschuss, der über das Studienbüro zu stellen ist. Der Antrag ist ausreichend zu begründen und nachzuweisen.

## § 9
## Bachelor-Thesis und Kolloquium

(1) Gemäß § 20 Absatz 1 Nummer 2 der Rahmenprüfungsordnung gilt für den Bachelor, dass die Bachelor-Thesis nur ablegen kann, wer

1. in demselben Studiengang die erforderlichen ECTS-Punkte erreicht, diese an einer Hochschule in der Bundesrepublik Deutschland ablegt oder eine gemäß § 22 der Rahmenprüfungsordnung als gleichwertig angerechnete Prüfungsleistung erbracht hat. Die erforderliche Anzahl der ECTS-Punkte ergeben sich aus § 10 dieser Fachprüfungsordnung.
2. Das praktische Studiensemester gemäß § 3 Absatz 2 dieser Fachprüfungsordnung muss spätestens bei Anmeldung zur Bachelor-Thesis erfolgreich abgelegt und nachgewiesen sein.

(2) Die Bachelor-Thesis ist grundsätzlich in englischer Sprache abzufassen. Auf Antrag des Studierenden und im Einvernehmen mit den Gutachtern kann der Prüfungsausschuss zulassen, dass die Bachelor-Thesis in einer anderen Sprache verfasst wird, in diesem Falle muss sie eine 15-seitige Zusammenfassung (Summary) in englischer Sprache enthalten. Der Antrag ist schriftlich an die/den Vorsitzende/n des Prüfungsausschusses zu richten und beim Dezernat für Studien- und Prüfungsangelegenheiten und Internationales einzureichen.

(3) Das Kolloquium soll in der sich aus § 9 Absatz 2 ergebenden Sprache durchgeführt werden.

(4) Die Bearbeitungszeit für die Bachelor-Thesis beträgt 9 Wochen. Thema, Aufgabenstellung und Umfang der Bachelor-Thesis sind von der/dem Erstgutachter/in so zu begrenzen, dass die Frist zur Bearbeitung der Bachelor-Thesis eingehalten werden kann.

(5) Nähere Regelungen zur Bachelor-Thesis (Abschlussarbeit) sowie zum Kolloquium ergeben sich aus den §§ 24 - 27 der Rahmenprüfungsordnung der Hochschule Stralsund.

## § 10
## Modulprüfungen, Voraussetzungen, Bewertung und ECTS-Punkte der Module

(1) Besteht eine Prüfung aus mehreren Prüfungsteilen, sind nicht bestandene Prüfungsteile nicht ausgleichbar und müssen jeweils bestanden sein. Bestandene Prüfungsteile werden anerkannt.

(2) Folgende Leistungen sind zu erbringen:

| Modul-Code | Module | Regel-prüfungs-termin | Prüfungsarten und Umfang | Voraus-setzungs-module | Bewertung | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | *Benotung / Gewichtung innerhalb des Moduls* | | *ECTS-Punkte* |
| **BMSB1000** | **Introduction to Business Management** | 1 | Klausur 1 Stunde mit Experimentelle Arbeit (45 Stunden) | - | ja | 100 % | **5** |
| **BMSB1100** | **Introduction to Intercultural Management** | 1 | Klausur 1,5 Stunden mit Experimentelle Arbeit (22,5 Stunden) | - | ja | 100 % | **5** |
| **BMSB1200** | **Academic Core Competencies** | 1 | Dokumentation (3.000 Wörter) mit Präsentation (ca. 10 Minuten) | - | ja | 100 % | **5** |
| **BMSB1300** | **Accounting** | 1 | Klausur 2 Stunden | - | ja | 100 % | **5** |
| **BMSB1400** | **Basics of Business Law** | 1 | Klausur 2 Stunden | - | ja | 100 % | **5** |
| **BMSB1500** | **2nd Foreign Language I (A1)**<br>[BMSB1510 German as a Foreign Language I (A1)[1]<br>BMSB1520 Norwegian I (A1)<br>BMSB1530 Polish I (A1)<br>BMSB1540 Russian I (A1)<br>BMSB1550 Swedish I (A1)] | 1 | Klausur 2 Stunden | - | ja | 100 % | **5** |
| **BMSB1600** | **Principles of Economics** | 2 | Klausur 2 Stunden | - | ja | 100 % | **5** |
| **BMSB1700** | **Introduction to Logistics & Supply Chain Management** | 2 | Klausur 2 Stunden | - | ja | 100 % | **5** |

[1] „German as a Foreign Language“ ist für alle Internationalen Studierenden verpflichtend. Über eine Ausnahmeregelung entscheidet der Prüfungsausschuss.

| Modul-Code | Module | Regel-prüfungs-termin | Prüfungsarten und Umfang | Voraus-setzungs-module | Bewertung | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | *Benotung / Gewichtung innerhalb des Moduls* | | *ECTS-Punkte* |
| | | | | | | | |
| **BMSB1800** | **Mathematics and Data Literacy** | 2 | Klausur 1 Stunde mit Übungsschein (22,5 Stunden) | - | ja | 100 % | **5** |
| | | | | | | | |
| **BMSB1900** | **Project Management** | 2 | Klausur 1,5 Stunden mit Experimenteller Arbeit (22,5 Stunden) | - | ja | 100 % | **5** |
| **BMSB2000** | **International Law** | 2 | Klausur 1 Stunde mit Experimentelle Arbeit (45 Stunden) | - | ja | 100 % | **5** |
| **BMSB2100** | **2nd Foreign Language II (A1+ / A2)**<br>[BMSB2110 German as a Foreign Language II (A2)[2]<br>BMSB2120 Norwegian II (A2)<br>BMSB2130 Polish II (A2)<br>BMSB2140 Russian II (A1+)<br>BMSB2150 Swedish II (A2)] | 2 | Klausur 2 Stunden | - | ja | 100 % | **5** |
| **BMSB2200** | **Corporate Finance** | 3 | Klausur 2 Stunden | - | ja | 100 % | **5** |
| **BMSB2300** | **International Financial Markets and Institutions** | 3 | Klausur 2 Stunde | - | ja | 100 % | **5** |
| **BMSB2400** | **Sustainability Management** | 3 | Klausur 1,5 Stunden mit Experimenteller Arbeit (22,5 Stunden) | - | ja | 100 % | **5** |
| **BMSB2500** | **SAP Business Computing** | 3 | Experimentelle Arbeit (90 Stunden) | - | ja | 100 % | **5** |
| **BMSB2600** | **Analytical Statistics** | 3 | Klausur 2 Stunden | - | ja | 100 % | **5** |

[2] „German as a Foreign Language“ ist für alle Internationalen Studierenden verpflichtend. Über eine Ausnahmeregelung entscheidet der Prüfungsausschuss.

| Modul-Code | Module | Regel-prüfungs-termin | Prüfungsarten und Umfang | Voraus-setzungs-module | Bewertung | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | *Benotung / Gewichtung innerhalb des Moduls* | | *ECTS-Punkte* |
| **BMSB2700** | **2nd Foreign Language III (A2 / B1)**<br>[BMSB2710 German as a Foreign Language III (B1)[3]<br>BMSB2720 Norwegian III (BA1)<br>BMSB2730 Polish III (A2)<br>BMSB2740 Russian III (A2)<br>BMSB2750 Swedish III (B1)] | 3 | Klausur 2 Stunden und mündliche Prüfung (ca. 15 Minuten) | - | ja | 100 % | **5** |
| **BMSB2800** | **Comparative Country Studies in the Baltic Sea Region** | 4 | Klausur 1 Stunde mit Experimenteller Arbeit (45 Stunden) | - | ja | 100 % | **5** |
| **BMSB2900** | **International Risk Management** | 4 | Klausur 2 Stunden | - | ja | 100 % | **5** |
| **BMSB3000** | **Human Resource Management** | 4 | Klausur 2 Stunden | - | ja | 100 % | **5** |
| **BMSB3100** | **Principles of International Marketing** | 4 | Dokumentation (3.000 Wörter) mit Präsentation (ca. 10 Minuten) | - | ja | 100 % | **5** |
| **BMSB3200** | **Introduction to Trade** | 4 | Klausur 2 Stunden | - | ja | 100 % | **5** |
| **BMSB3300** | **2nd Foreign Language IV (A2+ / B1+)**<br>[BMSB3310 German as a Foreign Language IV (B1+)[4]<br>BMSB3320 Norwegian IV (B1+)<br>BMSB3330 Polish IV (A2+)<br>BMSB3340 Russian VI (A2+)<br>BMSB3350 Swedish IV (B1+)] | 4 | Klausur 2 Stunden und mündliche Prüfung (ca. 15 Minuten) | - | ja | 100 % | **5** |
| **BMSB3400** | **Internship Semester** | 7 | Praxisbericht | 60 ECTS-Punkte | nein | 0 % | **28** |
| **BMSB3500** | **Internship Evaluation** | 7 | Praxisbericht | BMSB3400 | nein | 0 % | **2** |
| **BMSB3600** | **Practical Insights into International Business (Excursion)** | 8 | Dokumentation (3.000 Wörter) mit Präsentation (ca. 10 Minuten) | - | nein | 0 % | **5** |
| **BMSB3700** | **Applied Project Management** | 8 | Dokumentation (4.000 Wörter) | BMSB1900 | ja | 100 % | **5** |

[3] „German as a Foreign Language“ ist für alle Internationalen Studierenden verpflichtend. Über eine Ausnahmeregelung entscheidet der Prüfungsausschuss.

[4] „German as a Foreign Language“ ist für alle Internationalen Studierenden verpflichtend. Über eine Ausnahmeregelung entscheidet der Prüfungsausschuss.

| Modul-Code | Module | Regel-prüfungs-termin | Prüfungsarten und Umfang | Voraus-setzungs-module | Bewertung | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | *Benotung / Gewichtung innerhalb des Moduls* | | *ECTS-Punkte* |
| **BMSB3800** | **Scientific Circle for the Bachelor Thesis** | 8 | Experimentelle Arbeit (45 Stunden) mit Dokumentation (ca. 2.000 Wörter) | 205 ECTS-Punkte inkl. BMSB3400 BMSB3500 | nein | 0 % | **5** |
| **BMSB3900** | **Bachelor-Thesis** | 8 | | | | | **15** |
| | BMSB3910 Bachelor-Thesis | | Schriftliche wissenschaftliche Arbeit | 210 ECTS-Punkte inkl. BMSB3400 BMSB3500 BMSB3800 | ja | 70 % | **12** |
| | BMSB3920 Colloquium | | Mündliche Prüfung | 237 ECTS-Punkte | ja | 30 % | **3** |

## Majors (Wahlpflichtfächer)

Die Majors (Wahlpflichtfächer) sind in 4 Studienschwerpunkte mit jeweils 5 Modulen gegliedert, wobei 1 Modul ausschließlich für den Auslandsaufenthalt vorgesehen ist:

- Management and Innovation (BMSB4000 – BMSB4400)
- International Finance and Trade (BMSB5000 – BMSB5400)
- Markets and Communication (BMSB6000 – BMSB6400)
- German Business (BMSB7000 – BMSB7400)

Aus den vier Studienschwerpunkten müssen die Studierenden mindestens 6 Majors im 5. Fachsemester und mindestens 6 Majors im 6. Fachsemester wählen. Wenn die Studierenden einen oder mehrere Studienschwerpunkt/e auf dem Zeugnis ausgewiesen haben möchten, müssen die Studierenden aus diesem Studienschwerpunkt mindestens 4 Majors belegen.

| Modul-Code | Module | Regel-prüfungs-termin | Prüfungsarten und Umfang | Voraus-setzungs-module | Bewertung | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | *Benotung / Gewichtung innerhalb des Moduls* | | *ECTS-Punkte* |
| **Management and Innovation** | | | | | | | |
| **BMSB4000** | **Lean Management** | 5 | Klausur 1,5 Stunden mit Experimenteller Arbeit (22,5 Stunden) | - | ja | 1/12 | **5** |
| **BMSB4100** | **Innovation Management** | | | - | ja | 1/12 | **5** |
| | BMSB4110 Innovation Management | 5 | Klausur 1 Stunde | | | 50 % | **2** |
| | BMSB4210 Idea Generation & Assessment | 6 | Dokumentation (2.000 Wörter) | | | 50 % | **3** |
| **BMSB4200** | **Intercultural Management & Psychology**<br>BMSB4210 Intercultural Management (Advanced) \| BMSB4220 Introduction to Psychology | 6 | Klausur 1 Stunde mit Experimenteller Arbeit (45 Stunden) | - | ja | 1/12 | **5** |
| **BMSB4300** | **Future Management** | 6 | Klausur 2 Stunden | - | ja | 1/12 | **5** |
| **BMSB4400** | **International Management** | 5 oder 6 | [5] | - | ja | 1/12 | **5** |
| **International Finance and Trade** | | | | | | | |
| **BMSB5000** | **Valuation** | 5 | Dokumentation (3.000 Wörter) mit Präsentation (ca. 10 Minuten) | - | ja | 1/12 | **5** |
| **BMSB5100** | **Economic Integration and MNEs** | 5 | Klausur 1,5 Stunden mit Experimenteller Arbeit (22,5 Stunden) | - | ja | 1/12 | **5** |

[5] Siehe § 10 (2). Art und Umfang der Prüfungsleistungen ergeben sich aus den Prüfungsordnungen der ausländischen Hochschulen. Die Note dieses Moduls errechnet sich aus dem Durchschnitt der Noten der einzeln im Ausland erbrachten Modulnoten, die alle mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet sein müssen.

| Modul-Code | Module | Regel-prüfungs-termin | Prüfungsarten und Umfang | Voraus-setzungs-module | Bewertung | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | *Benotung / Gewichtung innerhalb des Moduls* | | *ECTS-Punkte* |
| **BMSB5200** | **Managing Value** | 6 | Dokumentation (3.000 Wörter) mit Präsentation (ca. 10 Minuten) | - | ja | 1/12 | **5** |
| **BMSB5300** | **International Commercial Law and Dispute Resolution** | 6 | Klausur 2 Stunden | - | ja | 1/12 | **5** |
| **BMSB5400** | **International Finance and Trade** | 5 oder 6 | [6] | - | ja | 1/12 | **5** |
| **Markets and Communication** | | | | | | | |
| **BMSB6000** | **Marketing – Business Plan** | 5 | Dokumentation (3.000 Wörter) mit Präsentation (ca. 10 Minuten) | - | ja | 1/12 | **5** |
| **BMSB6100** | **Intercultural Media Analysis** | 5 | Dokumentation (3.000 Wörter) mit Präsentation (ca. 10 Minuten) | - | ja | 1/12 | **5** |
| **BMSB6200** | **E-Marketing** | 6 | Dokumentation (3.000 Wörter) mit Präsentation (ca. 10 Minuten) | - | ja | 1/12 | **5** |
| **BMSB6300** | **Social Media Marketing** | 6 | Dokumentation (3.000 Wörter) mit Präsentation (ca. 10 Minuten) | - | ja | 1/12 | **5** |
| **BMSB6400** | **International Markets and Communication** | 6 | [7] | - | ja | 1/12 | **5** |

[6] Siehe § 10 (2). Art und Umfang der Prüfungsleistungen ergeben sich aus den Prüfungsordnungen der ausländischen Hochschulen. Die Note dieses Moduls errechnet sich aus dem Durchschnitt der Noten der einzeln im Ausland erbrachten Modulnoten, die alle mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet sein müssen.
[7] Siehe § 10 (2). Art und Umfang der Prüfungsleistungen ergeben sich aus den Prüfungsordnungen der ausländischen Hochschulen. Die Note dieses Moduls errechnet sich aus dem Durchschnitt der Noten der einzeln im Ausland erbrachten Modulnoten, die alle mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet sein müssen.

| Modul-Code | Module | Regel-prüfungs-termin | Prüfungsarten und Umfang | Voraussetzungs-module | Bewertung | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | *Benotung / Gewichtung innerhalb des Moduls* | | *ECTS-Punkte* |
| **German Business** | | | | | | | |
| **BMSB7000** | **Betriebswirtschaftliche Steuerlehre I** | 5 | Klausur 2 Stunden | - | ja | 1/12 | **5** |
| **BMSB7100** | **Betriebswirtschaftliche Steuerlehre II** | 6 | Klausur 2 Stunden | - | ja | 1/12 | **5** |
| **BMSB7200** | **Wirtschaftsrecht I** | 5 | Klausur 2 Stunden | - | ja | 1/12 | **5** |
| **BMSB7300** | **Wirtschaftsrecht II** | 6 | Klausur 2 Stunden | - | ja | 1/12 | **5** |
| **BMSB7400** | **International German Business** | 5 oder 6 | [8] | - | ja | 1/12 | **5** |

[8] Siehe § 10 (2). Art und Umfang der Prüfungsleistungen ergeben sich aus den Prüfungsordnungen der ausländischen Hochschulen. Die Note dieses Moduls errechnet sich aus dem Durchschnitt der Noten der einzeln im Ausland erbrachten Modulnoten, die alle mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet sein müssen.

(3) Für die Durchführung der Majors und Sprachen ist eine Mindestteilnehmerzahl von fünf Studierenden erforderlich. Ein Anspruch, dass sämtliche Majors angeboten werden, besteht nicht. Über Ausnahmen hinsichtlich der geforderten Mindestanzahl Studierender kann der Prüfungsausschuss entscheiden.

(4) Die nicht benoteten Module werden als „bestanden“ anerkannt oder als „nicht bestanden“ nicht anerkannt.

(5) Ein Praxisbericht ist eine schriftliche, eigenständige, aber unbenotete Leistung mit eigener ECTS-Wertung. Für eine Anerkennung des Moduls muss eine unbenotete Leistung mit bestanden bewertet werden.

(6) Prüfungen können in anderen als in der vorgesehenen Form abgelegt werden, wenn der Prüfungsumfang äquivalent ist und die Prüfung nach gleichen Maßstäben bewertet wird. Die Studierenden sind mit Beginn der Lehrveranstaltungen im jeweiligen Modul (spätestens zwei Wochen nach Veranstaltungsbeginn) über die für sie geltende Prüfungsart und den Umfang in Kenntnis zu setzen. Eine spätere Änderung ist nur noch dann möglich, wenn in Veranstaltungen mit nur wenigen Studierenden mündliche Prüfungen an die Stelle von Klausuren treten sollen und die Studierenden spätestens in der Lehrveranstaltung in der Woche vor Beginn des Zeitraums der Prüfungsanmeldung hierüber von der Prüferin oder dem Prüfer informiert werden.

Die Auswahl der Prüfungsart und des Umfanges wird von der Prüferin oder dem Prüfer für alle Kandidatinnen und Kandidaten eines Semesters nach folgendem Umrechnungsschlüssel einheitlich geregelt:

> Klausur 30 Minuten = mündliche Prüfung ca. 7,5 Minuten = Präsentation ca. 10 Minuten = Experimentelle Arbeiten ca. 22,5 Stunden = Übungsschein ca. 22,5 Stunden = Dokumentation/Hausarbeit ca. 1.000 Wörter bzw. 8.000 Zeichen (Einleitung bis Fazit, ohne Titelblatt, Verzeichnisse und Anhang).

Eine Modulprüfung darf dabei nur maximal drei Prüfungsarten umfassen und der Umfang jeder einzelnen Prüfungsart darf nur ein ganzes Vielfaches gemäß dem Umrechnungsschlüssel betragen. Die in der Rahmenprüfungsordnung festgelegten Mindest- und Maximalumfänge einer Prüfungsart sind einzuhalten. Die Festlegung einer von der vorgesehenen Form abweichenden alternativen Prüfungsleistung muss durch den Prüfungsausschuss auf Antrag der Prüferin beziehungsweise des Prüfers vor Bekanntgabe bestätigt werden.

Die Festlegung alternativer Prüfungsarten muss durch den Prüfungsausschuss auf Antrag der Prüferin beziehungsweise des Prüfers vor Bekanntgabe bestätigt werden. Die Bekanntgabe geltender alternativer Prüfungsarten kann auch zwei Wochen nach Beginn der Vorlesungszeit, durch Mitteilung einer durch den Prüfungsausschuss genehmigten Liste aller Prüfungen erfolgen.

(7) Ferner kann das Sprachangebot um weitere Sprachen aus dem Ostseeraum erweitert werden, wenn es der aktuellen Entwicklung im Studiengang entspricht. Die Veranstaltungen müssen mit folgenden Prüfungsarten zum Beginn des Semesters über das Studienbüro beim Prüfungsausschuss beantragt werden:

- Klausur 2 Stunden
- Klausur 2 Stunden und mündliche Prüfung (ca. 15 Minuten)

## § 11
## Gesamtnote der Bachelor-Prüfung

Die Gesamtnote der Bachelor-Prüfung entsteht zu 75 % aus dem gewichteten Mittel aller Noten der Modulprüfungen und zu 25 % aus der Note des Moduls Bachelor-Thesis, einschließlich des Kolloquiums.

| **Modulprüfungen** | **Gewichtung für die Gesamtnote der Modulprüfungen in %** |
|---|---|
| Introduction to Business Management | 2 % |
| Introduction to Intercultural Management | 2 % |
| Academic Core Competencies | 2 % |
| Accounting | 2 % |
| Basics of Business Law | 2 % |
| 2nd Foreign Language I (A1) | 2,5 % |
| Principles of Economics | 2 % |
| Logistics & Supply Chain Management | 2 % |
| Data Literacy | 2 % |
| Project Management | 2 % |
| International Law | 2 % |
| 2nd Foreign Language II (A1+ / A2) | 2,5 % |
| Corporate Finance | 2 % |
| International Financial Markets and Institutions | 2 % |
| Sustainability Management | 2 % |
| Introduction to Trade | 2 % |
| Analytical Statistics | 2 % |
| 2nd Foreign Language III (A2 / B1) | 2,5 % |
| Comparative Country Studies in the Baltic Sea Region | 2 % |
| International Risk Management | 2 % |
| Human Resources Management | 2 % |
| Principles of International Marketing | 2 % |
| SAP Business Computing | 2 % |
| 2nd Foreign Language IV (A2+ / B1+) | 2,5 % |
| Internship Semester | 0 % |
| Internship Evaluation | 0 % |
| Practical Insights into International Business (Excursion) | 0 % |
| Applied Project Management | 2 % |
| Scientific Circle for Bachelor Thesis | 0 % |
| Majors (12 Majors a 4 %) | 48 % |
| **Summe** | **100 %** |

## § 12
## Abschlussgrad

Aufgrund der erfolgreichen Bachelor-Prüfung im Bachelor-Studiengang International Management Studies in the Baltic Sea Region (BMS) wird der akademische Grad ‚Bachelor of Arts', abgekürzt B.A. verliehen.

## § 13
## Zeugnis und Urkunde

Das Zeugnis (§ 29 der Rahmenprüfungsordnung) und die Urkunde über die Verleihung des akademischen Grades (§ 30 der Rahmenprüfungsordnung) erhält der Kandidat oder die Kandidatin jeweils in deutscher und englischer Sprache.

# Abschnitt 3 Schlussbestimmungen

## § 14
## Übergangsbestimmungen

(1) Diese Fachprüfungsordnung gilt erstmalig für die Studierenden, die im Wintersemester 2022/2023 im Bachelor-Studiengang International Management Studies in the Baltic Sea Region (BMS) immatrikuliert werden. Für vor diesem Zeitpunkt immatrikulierte Studierende findet sie keine Anwendung.

(2) Für die Studierenden, die ihr Studium im Bachelor-Studiengang International Management Studies in the Baltic Sea Region (BMS) vor dem Wintersemester 2022/2023 begonnen haben, findet die Fachprüfungsordnung des Bachelor-Studienganges International Management Studies in the Baltic Sea Region (BMS) der Hochschule Stralsund vom 21. Juni 2017 in der Fassung der ersten Änderungssatzung der Fachprüfungsordnung vom 19. Juni 2020 weiterhin Anwendung, dies jedoch längstens bis zum 31. August 2032.

## § 15
## Inkrafttreten

(1) Die Fachprüfungsordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung auf der Homepage der Hochschule Stralsund in Kraft.

(2) Die Fachprüfungsordnung des Bachelorstudienganges International Management Studies in the Baltic Sea Region (BMS) vom 21. Juni 2017 tritt mit dem Inkrafttreten dieser Fachprüfungsordnung außer Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des akademischen Senates der Hochschule Stralsund vom 26.04.2022 und der Genehmigung der Rektorin vom 09. Mai 2022

Stralsund, den 09. Mai 2022

**Die Rektorin**
**der Hochschule Stralsund,**
**University of Applied Sciences,**
**Prof. Dr.-Ing. Petra Maier**

*Veröffentlichungsvermerk:*
*Diese Satzung wurde am 10. Mai 2022 auf der Homepage der Hochschule Stralsund veröffentlicht.*